



Polizeirevier Börde

Polizeimeldungen

Verkehrs- und Kriminalitätsslage

Verkehrslage

Verkehrsunfall mit Fahrerflucht

39164 Wanzleben, Hohe Straße, 12.10.2021, gegen 08:40 Uhr

Ein 44-jähriger VW-Fahrer befuhr in Wanzleben die Hohe Straße. Der Unfallverursacher fuhr mit seinem Audi A 4 mit hoher Geschwindigkeit auf den vor ihm fahrenden PKW auf und schob diesen ca. 5 Meter nach vorn. Anschließend entfernte sich Audi-Fahrer unerlaubt in unbekannter Richtung. Im Rahmen der Nahbereichsfahndung wurde der beschriebene Audi mit erheblichen Schaden in Wanzleben festgestellt. Bei der Befragung gab der 74-jährige Unfallverursacher einen leichten Anstoß zu. Eine Spurensicherung erfolgte.

Verkehrsunfall mit Personenschaden

39167 Wellen, L 46

Ein 35-jähriger Fahrer eines Ford-Transits befuhr die L 46 von Wellen in Richtung Bahnübergang. Der geschädigte 68-jährige Nissan-Fahrer kam ihm auf der L 46 entgegen. Aufgrund der nassen Fahrbahn geriet der Ford-Transit beim Bremsen ins Rutschen und stieß mit dem entgegenkommenden Nissan zusammen. Die 54-jährige Mitfahrerin des Nissan erlitt einen Schock, musste aber nicht ärztlich behandelt werden. Der Nissan war nicht mehr fahrbereit und wurde abgeschleppt.

Kriminalitätsslage

Diebstahl unter erschwerenden Umstand

39164 Wanzleben, Schulpromenade, 11.10.2021, 16:15 Uhr bis 12.10.2021, 06:30 Uhr

Unbekannte Täter öffneten gewaltsam den Tankdeckel von einem Radlader, der auf dem Gelände einer Schule abgestellt war. Ob und wieviel Dieselmotorkraftstoff entwendet wurde, konnte noch nicht gesagt werden. Die durch die Täter mitgebrachten Gegenstände wurden sichergestellt und kriminaltechnisch untersucht. Hinweise von Zeugen nimmt das Polizeirevier Börde unter der Telefonnummer 03904/478-0 entgegen.

Schockanruf / Falscher Polizist

39179 Barleben, 11.10.2021 10:00 bis 15:00 Uhr

Eine Seniorin erhielt über eine anonyme Telefonnummer der Polizei einen Anruf, dass ihr Sohn einen Unfall mit einer getöteten Person verursacht hat. Die Polizei bräuchte jetzt sofort Geld, damit ihr Sohn auf Kautionsfreikommt. Sie dürfe aber mit niemanden darüber sprechen, damit die Richterin die Kautions anerkennt. Die Geschädigte übergab einen angeblichen Mitarbeiter des Gerichtes einen höheren vierstelligen Geldbetrag sowie Schmuck.

Hinweis der Polizei:

- Die Polizei wird Sie **niemals** um Geldbeträge bitten!
- Übergeben Sie **niemals** Geld an unbekannte Personen.
- Lassen Sie sich am Telefon nicht unter Druck setzen. Legen Sie einfach auf.
- Geben Sie am Telefon keine Details zu Ihren finanziellen Verhältnissen preis.

Weitere Hinweise und Tipps finden Sie unter: www.polizei-beratung.de.

Impressum:

Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Börde
Beauftragter für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Gerikestr. 68
39340 Haldensleben

Tel: +49 3904-478-198 / 0162-1388127
Fax: +49 3904-478-210

Mail: presse.prev-bk@polizei.sachsen-anhalt.de